

Männer im Grundschullehramt

Beitrag von „Dejana“ vom 27. Februar 2006 14:05

Mein Schatz ist Grundschullehrer und seine Erst- und Zweitklässler letztes Schuljahr fanden ihn ganz toll. Soweit ich weiss, haben auch die Schüler seiner momentanen Klasse (4./5.) nix auszusetzen. 😊

Also, ab zu den Kleinen...die freuen sich, wenn sie mal nen Mann haben.

Tröste dich, Grundschule besteht nicht nur aus Malen und Basteln. Ich kann z.B. überhaupt nicht malen (bis zum Fisch in der Vorschulklasse hat es gereicht...dann hat mich ein Kind in der 4. gebeten ein totes Pferd zu malen...ähm, nee, sorry...). Meine Praktikumsschüler wussten immer sehr schnell, dass ich absolut nicht malen kann. Dafür bin ich in anderen Bereichen (vor allem den hiesigen Hauptfächern Mathe und Englisch und eben noch Geschichte und Fremdsprachen) gut. Auch nicht tragisch. 😅

Es kommt wohl immer auf den Lehrer an wieviel Gemale und Gebastel genutzt wird.

Mein Freund hat einen absolut makellosen Klassenraum, alles perfekt sortiert, ganz viele nützliche Dinge an den Wänden. Allerdings basteln seine Klassen nicht sonderlich viel. Letztes Jahr haben sie was über Elektrizität gelernt und Taschenlampen gemacht oder, zum Thema Wetter, Windfähnchen hergestellt.

Seine Kollegin ist eine tolle Künstlerin, ihr Klassenraum ist wesentlich chaotischer und sie hat alle möglichen Kunstwerke an den Wänden, an Schnüren, kreuz und quer im Zimmer. 😊 Das funktioniert ebenfalls.

Zum Thema "modern": Ich weiss nicht, wie das in dt. Grundschulen aussieht. Viele britische Schulen besitzen sogenannte IWBs (Interactive Whiteboard), statt der normalen Tafeln, die es noch zu meiner Schulzeit gab. Die IWBs kann man benutzen um viel Computerspielkram im Klassenraum zu nutzen, z.B. interaktive Spiele, Rätsel, Geschichten, Tests, Bilder und was weiss ich noch alles für fast jedes Fach.

Viel Spass beim Praktikum.

Dejana